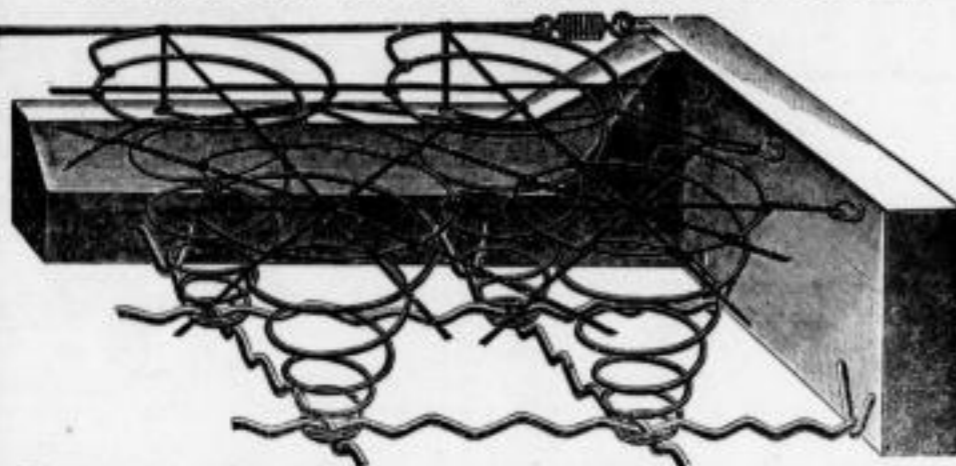


Drahtpolster. Patent No. 66 425 und 69 321.



Prämiirt mit goldenen und silbernen Medaillen.

Greifen Sie nur hinein!

in Ihre nach dem veralteten Gurtsystem gepolsterten Sitzmöbel und Matratzen — was für Schmutz drin ist! Dann werden Sie die Vorzüge von

Staple's Patent-Polster

erkennen. Keine Gurte mehr! Kein Ungeziefer! Kein Staub! Anerkannt das beste Polster der Welt, das billigste im Gebrauch!

— Durchschlagender Erfolg. —

Clemens Zöllner,

Möbelfabrik, Chemnitz, Neumarkt 7. Specialität: Brautausstattungen.

Gasbeleuchtungs-Aktien-Verein Eibenstock.

Die Aktionäre des Gasbeleuchtungs-Aktien-Vereins Eibenstock werden hierdurch eingeladen, zu der **Dienstag, am 26. Oktober d. J., Nachmittags 5 Uhr** anberaumten **Hauptversammlung** im **Rathstuhlzimmer** hier selbst sich einzufinden und sich dabei durch Vorzeigung ihrer Aktien zu legitimiren. Schluß der Anmeldung und Beginn der Verhandlung **Punkt 5 Uhr**.

Tagesordnung:

- 1) Vortrag des Geschäfts- und Rechenschaftsberichts für das Jahr 1896/1897.
- 2) Richtigsprechung der Rechnung für das Jahr 1896/1897.
- 3) Beschlußfassung über die Vertheilung des Reingewinnes.
- 4) dem Direktorium für 1897/1898 zu gewährende Entschädigung.
- 5) Wahl von Ausschußmitgliedern.

Eibenstock, am 11. Oktober 1897.

Das Direktorium.
Hesse. Beger.

Alle Damen sind entzückt

in Einhorn's höchst preiswerthe hochmoderne **Herbst- und Winter-Damen-Kleiderstoffe.** Muster und Modebilder franco. **Julius Einhorn, Versandthaus, Chemnitz.**

Schutzmarke.



Aechter Bayreuther Gesundheits-Malz-Kaffee

vortreflich in Qualität und Aroma, wird von ärztlichen Autoritäten als **vorzügliches und billiges Nahrungsmittel, insbesondere für Kinder, Nervenleidende und Magenkranke** und **bester Ersatz für Bohnen-Kaffee** angelegentlich empfohlen.

Christoph Adam Schmidt, Bayreuth.

Niederlagen in den meisten Spezereivaren-Handlungen.

Die schon seit **30 Jahren** bestehende **Käsefabrik von Louis Reichelt** versendet hochfeine, schmackhafte lange und runde

Bierkäse

à Schock für **1 Mk. 80 Pf.** u. **2 Mk.** gegen Nachnahme in jedem Quantum.

Ottendorf,

Bez. Leipzig, Station Ober-Lichtenau.



Wollen Sie Ihre

Wäsche

wirkl. gut u. vortheilhaft waschen, so kaufen Sie

Elfenbein-Seife

oder **Elfenbein-Seifenpulver** mit der Schutzmarke „Elefant“. In fast allen **Colonialwaarenhandlungen** zu haben, doch achte man auf Schutzmarke „Elefant“ u. verlange die **echte Elfenbein-Seife** von **Günther & Haussner, Chemnitz-Kappel.**

Einige Tambourirer

bei gutem Lohn sucht ins Haus **Ernst Schmalzuss, Schönheide.**

Einem jüngeren Hausmann sucht **Friedrich Foerster.**

Für Eibenstock und größeren Bezirk wird ein gefeierter strebsamer Herr gesucht, der eine

Agentur

für eine der größten **Lebens-, Unfall- und Volks-Versicherungs-Gesellschaften** übernehmen will. Caution von 300—500 Mk. erforderlich. Gründliche Anleitung zugesichert. Offerten unter **T. # 100** Invalidentank **Wizian** erbeten.

Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Nachricht, daß unsere gute Mutter **Emilie** verm. **Otte** nach langen Leiden sanft entschlafen ist. Die trauernden Hinterlassenen: **Familie Witscher.** Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 3 Uhr statt.



Stück 10 Pfennig. Kleiner Fabrikant: **E. B. Grosser, Dresden.** Verkaufsstelle für Eibenstock: **G. Emil Tittel.** Für Carlsfeld: **C. Ludwig Müller.** Pauline Zschäbitz. Für Wildenthal: **L. Pilz.**

Kieler Vöflinge Geräuch. Aale Cervelat- u. Leberwurst Feinste Dohsenzungen

empfehlen **Max Steinbach.**

Namenlos glücklich

macht ein zarter, weißer, rosiger Teint sowie ein Gesicht ohne Sommersprossen und Hautunreinigkeiten, daher gebrauche man: **Bergmann's Lilienmilch-Seife** von **Bergmann & Co. in Radebeul-Dresden** à Stück 50 Pf. bei **Apotheker G. Fischer.** Man verlange: **Radebeuler Lilienmilchseife.**

Lotterie-Loose

der **Sächs.-Thür. Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung Leipzig.**

Ziehung nach Schluß der Ausstellung, **15. Oktober.**

Loospreis **1 Mark.**

1. Hauptgewinn	30 000	Mark	Werth.
2.	20 000	"	"
3.	15 000	"	"
2 Gewinne jeder	10 000	M. Werth.	200 Gewinne jeder 200 M. Werth.
5	5 000	"	300 " " 100 " "
10	3 000	"	500 " " 50 " "
15	2 000	"	1 000 " " 30 " "
25	1 000	"	1 500 " " 20 " "
50	500	"	2 000 " " 10 " "
100	300	"	15 000 " " 5 " "

20710 Gewinne im Werthe von 500 000 Mk.

Das Verzeichniß der großen Gewinne bis zu 100 Mark herab erhält Jedermann auf Verlangen in der Expedition dss. **Blattes gratis.**

Loose à 1 Mark das Stück sind zu haben:

Bei den Collecteuren der Königl. Sächs. Landes-Lotterie. In **Eibenstock** bei

E. Hannebohn.

Mit Genehmigung des Königl. Ministeriums des Innern beginnt die Ziehung der Ausstellungslotterie durch Königl. Sächs. Notare und unter Aufsicht des Polizei-Amtes der Stadt Leipzig am **2. Dezember 1897.**

Lebende Karpfen

empfehlen **Max Steinbach.**

Gebrauchter Kinderwagen

ist billig zu verkaufen. **Breitenstraße 8.**

Hausverkauf.

In **Schönheide** ist ein an der Hauptverkehrs-Strasse gelegenes **Hausgrundstück** mit **Laden** und anliegendem **Blumen- und Bleichgarten** sowie elektrischer Beleuchtungs-Anlage unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten erbittet **Rendant Spranger** in Schönheide.

Nach Breslau finden tüchtige Aurbelstickerinnen

sofort oder später dauernde Beschäftigung bei hohen Löhnen. Schriftliche Meldungen mit näheren Angaben, Lohnanprüfungen u. an **Mech. Stickerei G. Mandowsky, Breslau, Ohlauerstraße 80.**

Fette Gänse, Enten Frische Hasen

empfehlen **Max Steinbach.**

Warnung! Ich warne hiermit **Jesdermann, Herrn Emil Neumann** etwas von meinen Sachen abzukaufen, da ich sonst mein Eigentumsrecht daran geltend machen werde. **Ida Huster** verhehelt. **Neumann.**

Eine schöne Giebelstube

ist vom **1. Dezember** an zu vermieten. Mein **Gesellschaftszimmer** empfehle zur freundlichen Benutzung. **Gotthold Melchsner.**

Laubsäge-Holz pr. □ Mtr. von **Mk. 1.—** an. Vorlagekatalog u. Preisliste über alle Laubsäge-Umsätze gratis. **G. Schaller & Comp., Konstanz, 3 Marktstraße 2.**

Krautfässer

empfehlen **Karl Gottschling, Böttcher, Theaterstraße 13.**

Flüssigen Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Fitten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe** u., unentbehrlich für Comptoire und Haushaltungen, empfiehlt **E. Hannebohn.**